

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Schweizer Ingenieur und Architekt**

Band (Jahr): **116 (1998)**

Heft 20

PDF erstellt am: **13.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

SIA-Informationen

Das Central-Comité informiert

- **Vorbereitungen für PK und DV**
- **Start von Swisscodes**
- **Ausschlussverfahren gegen SIA-Mitglieder**

Die dritte Sitzung des Central-Comité im laufenden Jahr stand im Zeichen der Vorbereitung der Delegiertenversammlung 1/98 vom 12. Juni im Stufenbau in Ittigen bei Bern. Im Zentrum der Beratungen wird die Neuausrichtung des SIA stehen. Die gleichnamige Arbeitsgruppe, die letzten Dezember anlässlich einer ausserordentlichen Präsidentenkonferenz gewählt wurde, wird auf der Basis der vom Zukunftsrat verfassten «Vision» und der Stellungnahmen von Sektionen, Fachgruppen, Kommissionen und Mitgliedern Anträge unterbreiten. Abstimmungen sollen die Ausrichtung in Hauptpunkten aufzeigen und begleitend sein für die Arbeit der Arbeitsgruppe bis zur Delegiertenversammlung im November 1998.

Im Rahmen der statutarischen Geschäfte werden an der Delegiertenversammlung 1/98 vom 12. Juni namentlich die Rechnung 1997, die Verabschiedung von Ordnungen und Normen sowie Neu- und Bestätigungswahlen des Central-Comité vorzunehmen sein. *Kurt Aellen, Patrick Devanbéry* und *Martin Hartenbach* stellen sich zur Wiederwahl, wofür ihnen das Central-Comité bestens dankt.

An der Präsidentenkonferenz 1/98 vom 9. Mai im Théâtre de Vidy in Lausanne werden die erwähnten Geschäfte diskutiert. Zudem wird der Entwurf des Basisdokumentes «Nachhaltige Entwicklung der gestaltbaren Umwelt» diskutiert und über die Projekte von Sektionen, Fachgruppen und Zentralverein im Rahmen des SIA-Schwerpunktthemas «Nachhaltigkeit - Herausforderung für Ingenieure und Architekten» orientiert.

Das Central-Comité hat Eintreten auf einen Antrag der sektoriellen Normenkommission Tragwerksnormen (KTN) beschlossen. Swisscodes: Der SIA will den internationalen Prozess der europäischen Ingenieurnormen aktiv mitgestalten und mittragen. Er will Normen zur Verfügung stellen, welche die Tradition weiterführen und sich durch Kürze, Praxistauglichkeit und einen hohen Informationsgehalt auszeichnen, aber auch die Eigenverantwortlichkeit und Kreativität des Ingenieurs fördern und eine auf Nachhaltigkeit ausge-

richtete Berufsausübung europaweit erlauben. Die Mittel sollen zur professionellen Aufarbeitung von Projektunterlagen für den Projektstart Ende 1998 eingesetzt werden. Darunter fallen vor allem ein tragfähiges rechtliches und finanzielles Modell, ein Masterplan mit detaillierten Aufträgen sowie ein Musterkapitel. Das Central-Comité wird an seiner nächsten Sitzung aufgrund von Zusatzinformationen über die Freigabe der Mittel befinden.

Seit einiger Zeit setzt sich das Generalsekretariat mit der unangenehmen Aufgabe des Ausschluss- und Betreibungsverfahrens gegen Mitglieder auseinander. Den Sektionen wurden entsprechende Listen zur Begutachtung unterbreitet. Das Central-Comité hat von den Ergebnissen Kenntnis genommen. Das Generalsekretariat prüft jeden Fall nochmals genau und wird den betroffenen Mitgliedern unter Androhung des Ausschlusses gemäss Art. 9 der Statuten resp. der Betreibung eine letzte, kurze Zahlungsfrist gewähren. Sollte diese nicht genutzt werden, ist leider der Ausschluss gemäss Art. 9 der Statuten zu vollziehen.

Im weiteren legte das Central-Comité die Vertreter des SIA im Verwaltungsrat der Verlags-AG fest, nahm Kenntnis von einem Hearing einer Kommission des Ständerates mit einem Vertreter des SIA sowie von der Wiederaufnahme der Gespräche zwischen den eidgenössischen Parlamentariern, die SIA-Mitglied sind, und dem Central-Comité und liess sich über das Projekt einer neuen Adressverwaltung im Generalsekretariat informieren, das zu mehr als 80% auf Standardmodulen aufbaut und selbstverständlich auch die Voraussetzungen für den Wechsel ins Jahr 2000 mitbringt.

Eric Mosimann, Generalsekretär

Fachgruppen

FIB: Besichtigung Swisscom-Hochhaus Winterthur

Am Donnerstag, 18. Juni, findet in Winterthur eine von der SIA-Fachgruppe für Integrales Planen und Bauen, FIB organisierte Besichtigung des Dienstleistungs- und Verwaltungszentrums Theaterstrasse Winterthur (Swisscom-Hochhaus) statt. Treffpunkt ist um 13.45 Uhr bei der Baustelleneinfahrt Ecke St. Georgenschulhaus und Theaterstrasse.

Dieses Projekt ist wegen seiner ausserordentlichen konzeptionellen und gestalterischen Qualitäten weit über die Grenzen Winterthurs auf grosses Interesse gestossen. Nach einem Wettbewerb auf Einladung konnte der Öffentlichkeit 1992 das Siegerprojekt des Architekturbüros Burkhard Meyer Steiger und Partner, Baden, vorgestellt werden. Die Bauarbeiten sind nun soweit fortgeschritten, dass wichtige Teile des Roh- und Ausbaus beachtet werden können.

Auskunft und Anmeldung:

Die Tagungskosten betragen Fr. 50.-. (FIB-Mitglieder Fr. 20.-). Anmeldung resp. Einzahlung auf Postcheck-Konto 80-29729-9, SIA/FIB, 8039 Zürich, mit dem Vermerk «Theaterstrasse Winterthur». Die Teilnehmerzahl ist beschränkt. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eintreffens berücksichtigt. Weitere Auskünfte erteilt Alois Ulrich, FIB, Telefon 01/277 34 93.

FMB: Leistungsbilder und Organisationsformen

Am 17. Juni veranstaltet die SIA-Fachgruppe für das Management im Bauwesen (FMB) in Bern eine Tagung zum Thema «Leistungsbilder und Organisationsformen» mit anschliessender Generalversammlung. Präsentiert werden die Ergebnisse der FMB-Arbeitsgruppe 1 «Leistungsbilder und Organisationsformen», deren Ziel es ist, zu einem ganzheitlichen, alle Funktionsträger umfassenden und am Kundennutzen sich orientierenden Leistungsbild für Planung, Projektierung, Realisierung und Nutzung von baulichen Anlagen beizutragen. Mit den von der Arbeitsgruppe vorgelegten Ergebnissen stehen Arbeitshilfen für eine erfolgreiche Gesamtplanung zur Verfügung.

Programm und Referenten:

Begrüssung und Rahmen zur Tagung (*Rudolf Burger*), Hinweise zum Vorgehen, zu Vorgehenszielen (*Klaus Hossli*), Inhalte und spezifische Aspekte entscheidender Bearbeitungsschritte (*Beat Mathys*), Wege, Methoden und Arbeitsweisen (*Rudolf Burger*), Honorierung (*Dieter Suter*), Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit (*Rudolf Burger*).

Auskunft und Anmeldung:

Frau S. Bach, Sekretariat FMB, IBB, ETH Hönggerberg, 8093 Zürich, Fax 01/633 10 88.